

Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse.....Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse....Alle Spieberichte.....



Hamburg-Eimsbüttler-Ballsport-Club
von 1911

Fußball 1. Damen

Die Saison 2009/10.

Alle Spielberichte und Ergebnisse der Saison.



Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse.....Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse....Alle Spieberichte.....

Juli 2009 - **NEUE TRAINER, NEUE SPIELERINNEN !**

Die neue Saison geht am 30. August 2009 mit einem Auswärtsspiel gegen den TSV Niendorf II los. Die sympatischen Mädels vom HEBC wollen so richtig durchstarten und dazu haben sie sich neue Trainer, neue Spielerinnen und eine nagelneue Homepage zugelegt.

Kay und *Patrick Silvester* haben schon bei ihrem Ex-Verein gezeigt, was in ihnen steckt. Schafften sie doch den Durchmarsch ihrer Damenmannschaft zur Meisterschaft mit nur einer Niederlage in der ersten Saison. Jetzt wollen sie die HEBC Damen, die es in der vergangenen Saison auf Platz 4 geschafft haben, weiter nach vorne bringen. Immerhin ist vom Aufstieg die Rede. Mit *Kristina Schmitz* und *Sandra Reinhardt* kommen eine super Torhüterin und eine erstklassige Verteidigerin zum Team dazu, die aus der alten Mannschaft des Silverster-Team zum HEBC kamen.

Die Stimmung ist positiv geladen und keine kann es warten, dass der Angriff auf die Bezirksliga West los geht.

An alle Fans: Einen Vorgeschmack könnt ihr schon am 23. August 09 um 15:00 Uhr auf dem Reinmüllerplatz bekommen. Da bestreiten unsere Damen ein Freundschaftsspiel gegen Rahlstedt !

Also wir sehen uns.....

PMP

[Artikel von "Sport Nord.de"](#)

09.08.2009

Bezirksliga West: HEBC mit neuem Trainergespann

Die Vorbereitung auf die neue Saison läuft allerorts auf Hochtouren, und auch bei den Frauen des **HEBC** (Hamburg-Eimsbütteler-Ballspiel-Club) hat sich einiges getan: Im Vordergrund stehen die Verpflichtungen von **Kay Silvester**, der als Chefcoach agieren wird, und **Patrick Silvester**, der als Assistent das Trainergespann komplettiert. Beide hatten in der vergangenen Saison noch die Geschicke bei **TuS Germania Schnelsen** geleitet, jedoch später nach internen Quärelen (SportNord berichtete, siehe unten stehenden Link) ihren Abschied verkündet.

Zusammen mit den beiden Trainern wechseln auch **Annabella Alvertes**, **Sandra Reinhardt** und **Kristina Schmitz** von Germania Schnelsen an den Reinmüller-Platz, um den bisherigen Kader zu verstärken und mit diesem im oberen Tabellendrittel anzugreifen. Glaubt man der vereinseigenen Homepage (www.hebc-damen.de), soll sogar der Aufstieg angepeilt werden. Nachdem die Mannschaft in der letzten Saison auf dem vierten Tabellenplatz der Bezirksliga

Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse.....Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse....Alle Spieberichte.....

3 landete und in ihren elf Heimspielen nur sechs Gegentore kassierte, ist den Frauen des HEBC sicherlich wieder ein Platz in den oberen Tabellenregionen zu zutrauen. Die Verantwortlichen um HEBC-Trainer Silvester sehen allerdings die Frauentteams vom **SV Osdorfer Born**, dem **1.Norderstedter FC** und der **SV Halstenbek-Rellingen** als heißeste Titelanwärter.

Der Kader:

Tor

Schmitz, Kristina

Abwehr

Bafcari, Liridona

Buschhardt, Felicitas

Döpner, Manuela

Kemper, Juliane

Luckey, Sarah

Reinhardt, Sandra

Seffers, Sarah

Tügel, Franzi

Mittelfeld

Meissner, Eileen

Michaelis, Maike

Seffers, Jessica

Socias Y Pütz, Marie

Sperzel, Anna

Angriff

Alvertes, Annabella

Bay, Özlem

Behn, Annemieke

Lorenz, Jana

Riahi, Sarah

Trainer: Kay Silvester.

Co-Trainer: Patrick Silvester.

Neuzugänge:

Annabella Alvertes, Sandra Reinhardt, Kristina Schmitz (alle Germania Schnelsen), Jessica Seffers (Teutonia 05/Jugend)

Abgänge:

Bente Bonorden (Studium), Leila Chua, Sonja Kosowski (beide Auslandsaufenthalt)

Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse.....Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse....Alle Spieberichte.....

(PL)

16.08.2009 HEBC : Stapelfeld 5:1

Spannend war es - wirklich spannend, und das schon vor dem Spiel. Wie würde das Team um die neuen Trainer abschneiden ? Gut, sehr gut oder vielleicht noch besser ???? Nun, weder noch, denn was die knapp 30 Zuschauer zu sehen bekamen war schlichtweg brilliant ! Es war eine wahre Freude unseren Damen beim Spielen zu zuschauen. Jede brachte Einsatz und Power mit. Die Abwehr war hellwach, das Mittelfeld bediente unsere Stürmerinnen einfach super. So war der Torreigen auch nach knapp zwanzig Minuten eröffnet. Mädels das macht so richtig Spass auf die kommende Saison !!!!!!! Freuen wir uns auf das nächste Testspiel am 23. August 2009 - wieder zu Hause !

23.08.2009 HEBC : Rahlstedter SC 1:0

Es war ein Freundschaftsspiel - ein Testspiel in der Vorbereitung und mehr nicht. Jedoch wie es hier zur Sache ging, war schon nicht mehr feierlich Rahlstedt war ganz eindeutig eine viel härtere Nuss, als Stapelfeld. Doch waren die Chancen auf unserer Seite, es fehlte das Quäntchen Glück um den Ball in das Netz zu bringen. Rahlstedt stieg sehr hart, ja manchmal überhart in die Zweikämpfe ein, so dass es zu vielen Fouls kam. Sogar mit Schrecksekunden, weil unsere Spielerinnen oft mit Schmerzen liegen blieben. Zum Glück ist keine Spielerin ernsthaft verletzt worden. Das einzige Tor fiel in der zweiten Halbzeit. Es war ein Foulelfmeter. Fazit: Ein wirklich harter Fight mit sehr viel Feuer.

30.08.2009 Niendorfer TSV II : HEBC 0:3



Das erste Punktspiel und das Auswärts auf der wirklich wunderschönen Anlage des NTSV am Sachsenweg. Wir waren alle sehr gespannt, denn endlich ging es los. Die beiden Vorbereitungsspiele konnten wir für uns entscheiden, doch jetzt wurde es ernst ! Die ersten Minuten waren ein vorsichtiges Abtasten. Bis zur 12. Minute. Eckball für HEBC.

Eine Traumecke von Anna, Eileen nimmt ihn direkt - 1:0 aus Sicht des HEBC. Niendorf ließ sich davon nicht einschüchtern und stürmte auf das HEBC Tor. Doch konnten sich die Verteidigerinnen auf unsere No. 1 verlassen und umgekehrt. So ging es denn auch in die Halbzeit. In der 60. Minute ein Angriff auf das Niendorfer Tor und Handspiel im Strafraum. Der Schiri gab Elfmeter, den Anna sicher verwandelte. Nun merkte man, dass Niendorf dies so nicht auf sich sitzen lassen wollte und das Spiel verlagerte sich kurz auf unsere Seite.

Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse.....Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse....Alle Spieberichte.....

Doch dann traf Maike in der 70. Minute mit einem 1A Heber von ungefähr der Strafraumgrenze in die linke obere Ecke. Die Niendorfer Torfrau hatte sich dabei total verschätzt. Dann kam die 76. Minute und ein Foul im gegnerischen Strafraum. Wieder läuft Anna an - doch leider war ihr Schuß zu hoch - Schade aber wir lagen ja vorn und somit ist es zu verschmerzen. Kurz vor Schluß lief noch einmal eine Niendorferin auf unser Tor zu, doch Tina hielt sicher. So konnten wir schöne Tore, drei wichtige Punkte und eine super Mannschaftsleistung mit nach Hause nehmen. Mädels ihr macht echt Freude und das kann nur noch eine richtig starke Saison werden.

06.09.2009 HEBC : SV Rugenbergen 5:0

Was soll man dazu noch sagen ? Meisterlich, erstklassig, spitzenmäßig oder vielleicht auch Weltklasse ? Dies war eine bilderbuchreife Teamleistung ! Schon nach zwei Minuten spielte sich HEBC eine Torchance heraus und Jessica Seffers traf zum 1:0 und die sollte einen kleinen Rekord aufstellen. Schon in der ersten Halbzeit macht sie ihre Hetric klar. 25. und 29. Minute machte sie das 2:0 und das 3:0 !!!!! Doch damit nicht genug, denn in der 41. Minute knallte sie auch das 4:0 in



das Gegentor. Aber Jessica machte das nicht im Alleingang. Hinter ihr stand ein richtig starkes Team und jede Torchance war bis dahin hervorragend heraus gespielt. Mittelfeld und Sturm wirbelten durch die Reihen von Rugenbergen und die HEBC Abwehr war eine Bank, an der sich der Gegner die Zähne ausbiss. Bis auf ein paar Ausnahmen, war es ein Sturm auf nur ein Tor. Hier zeigte auf unsere Torfrau Kristina ihre Klasse. Obwohl sie nicht viel zutun hatte, war sie trotzdem hellwach und immer zur Stelle. Dann kam die 60. Minute. Sarah "Lalie" Riahi wurde im Strafraum gefoult und der Schiri gab Elfmeter. Nach einem Fehlversuch machte Anna Sperzel ganz cool das 5:0. Weiter Mädels - zwei Spiele - sechs Punkte - 2. Platz - ein Traumstart.

Oddsetpokal HEBC : SC Sternschanze 3:2



Ein Pokalspiel ist immer etwas ganz besonderes und der Pokal hat seine eigenen Gesetze. Unser Gegner in der ersten Runde war der SC Sternschanze. Ein alter Bekannter, spielt er doch in der gleichen Liga und hier war es der gleiche SC Sternschanze, der bei Osdorf zwar verlor, aber es schaffte fünf Tor zu machen. So war große Vorsicht und Wachsamkeit geboten. Es ging auch gleich zur Sache. Der HEBC hatte in der ersten Hälfte gute Chance, doch der letzte Kick fehlte. In der 38. Minute hielten die 66 Zuschauer

Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse.....Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse....Alle Spieberichte.....

den Atem an. Özlem Bay wurde im Strafraum rüde zu Fall gebracht und der Schiri entschied auf Strafstoß. So stand der HEBC vor seiner ersten Großchance.

Unsere Torfrau Kristina Schmitz lief an und zog ab. Doch traf der Ball direkt die Torfrau vom SCS und somit war die Führung (erst einmal) vergeben. Alle Gäste mussten bis zur 44. Minute warten. Freistoß für den HEBC. Sarah Riahi führte ihn aus und der Ball fand Anna Sperzel, die goldrichtig stand und den Ball in Netz katapultierte. Entlich war die lang ersehnte Führung da. Jetzt hieß es diese nicht mehr aus der Hand zu geben.



Die zweite Halbzeit begann genauso rasant, wie die Erste aufgehört hatte. Doch kam der SCS und drängte auf den Ausgleich. In der 62. Minute flankte Sarah Riahi von der rechten Seite in die Mitte genau auf Eileen Meissner und die nahm den Ball direkt, doch er prallte an. Eileen versuchte es zum zweiten Mal, doch wieder wurde er Ball abgewehrt. Er flog auf Özlem Bay zu und Özlem schaffte es jetzt den Ball zu versenken. 2:0 für den HEBC. Irgendwie war das Spiel in den meißen Köpfen (auch in meinem) schon gewonnen.

Doch wir erinnern uns, die Gesetze beim Pokal sind ganz anders und so schaffte Sternschanze nach einem kollektiven Fehlgriff, den Anschlußtreffer in der 80. Minute und in der 88. Minute sogar den Ausgleich. Das hieß: **VERLÄNGERUNG !!!!!** So wurde es zu einem richtigen Pokalkrimi. In der ersten Hälfte hatte der HEBC zwei Großchancen und war dem Sieg durchaus näher als der SCS. So mußten alle bis zur 115. Minute warten. Da machte die Torfrau vom SCS den gleichen Fehler wie der HEBC vorher und Eileen Meissner war zur Stelle und beförderte den Ball in das Netz. 3:2 Endstand und ein Happy End für den HEBC. Es wurden eben einige Namen genannt, die für die Tore zuständig waren. Doch wäre es unfair nur einige heraus zustellen. So war die Verteidigung mit Manuela Döpner, Franzi Tügel, Sarah S. und Maika Michaelis eine Macht. Auch Marie Socias Y Pütz und Bente machten ein super Spiel. Der Star dieses Spieles war ganz klar die gesamte Mannschaft. Wenn Ihr es schafft diesen Teamgeist, diesen Siegeswillen beizubehalten, dann könnt ihr in der Liga ein deutliches Wort mitreden.

20.09.009 SV Osdorfer Born : HEBC 6:0

BOING ! Das hat geknallt. Doch leider auf der falschen Seite. Dabei kann man unseren Mädels keine Vorwürfe machen. Sie haben sich nicht kampfflos ergeben und bis zur letzten Minute dagegen gehalten. Auch wenn es schwer ist ein 0:6 positiv zu sehen, aber es war erst das dritte Spiel und die Saison ist noch jung. Wir unser Trainer sagte: Das Spiel sofort abhacken und sich auf Norderstedt am nächsten Sonntag vorbereiten und konzentrieren.

PMP

Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse.....Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse....Alle Spieberichte.....

27.09.09 HEBC : 1. Norderstedter FC Abbruch !

Das Spiel wurde vom Schiedsrichter abgebrochen. Nach einem Foul eskalierte die Situation so stark, dass der Schiedsrichter sich zu dieser Maßnahme gezwungen sah. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir Intern diese Situation noch diskutieren müssen, denn wir wollen niemanden vorschnell und unberechtigt beschuldigen. Nach dem der Sachverhalt geklärt ist, werden wir offiziell auf unserer Homepage darüber berichten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Das HEBC-Damen Team !

04.10.2009 ODDSET- HEBC : Rahlstedter SC 3:0



Rahlstedter SC ? Da war doch was - genau sie waren in der Vorbereitung unser Gegner. Das wir uns so schnell wiedersehen, hat wohl keiner gedacht, denn Rahlstedt spielt in der Bezirksliga Ost. Das Ergebnis in diesem Freundschaftsspiel war recht knapp. Nur 1:0 und das nach einem Elfmeter. Deshalb war der Respekt vor dieser guten Mannschaft auf Seiten des HEBC sehr

groß. So ging es in der ersten Halbzeit auch munter los. Beide Teams haben sich nichts geschenkt und Rahlstedt hatte den HEBC öfter in der eigenen Hälfte festgenagelt. Doch konnten wir uns auch unsere Erstsatz Torfrau Cornelia Rump super verlassen und möchten uns für das "Einspringen" herzlichst bedanken. Unsere Trainer haben sich für eine neue Aufstellung entschieden. Den Sturmspitzen fehlte nur das Quäntchen Glück. Özlem Bay hämmerte gleich zweimal an die Pfosten. Nach einer super Flanke von Jana Lorenz konnte Jessica Seffers die Kugel dann endlich in der 44. Minute über die Linie bringen.

Dieser Treffer war für das Selbstvertrauen des HEBC sehr wichtig, da schon eine Menge Chancen vergeben wurden. Und so ging man mit der Führung in die Pause. Die zweite Halbzeit war eigentlich ein Sturm auf ein Tor. Die HEBC-Damen machten Druck und wollten ihre Führung unbedingt ausbauen. Aber leider leider war die Chancenauswertung nicht so optimal. Aber dann kam Sarah "Lalie" Riahi. Sie zog einfach mal ab und das aus fast 30 Metern. Ein hart getretener Heber, Rahlstedts Torfrau stand etwas zu weit draußen und der Ball war drin. 2:0 ! Aber damit gab sich der HEBC noch lange nicht zufrieden und unsere Mädels hielten weiter drauf. Dann kam die 85. Minute, das war genau die Minute wo unser Neuzugang



Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse.....Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse....Alle Spieberichte.....

Mieke Behn goldrichtig stand und nach einem Abpraller den Ball ganz cool in das Tor kickte und somit das Spiel für den HEBC entschied. Herzlichen Glückwunsch Mieke. Die Mannschaft funktionierte wie ein Uhrwerk, aber eines der ganz edlen Sorte (!) und jede Spielerin hat ihre Sache mehr als gut gemacht. Aber dieses Mal ein ganz dickes Lob an die Trainer, die mit der Aufstellung und der Besetzung alles richtig gemacht haben. **Wir wünschen dem Rahlstedter SC in der Bezirksliga Ost noch viel Erfolg !**

04.10.2009 Richtigstellung !

Schande über das Haupt des Webmasters ! Ich muß folgendes korrigieren:

Annemieke Behn ist kein Neuzugang beim HEBC, sondern spielt schon lange in der Mannschaft.

Der Neuzugang bin ich, der Webmaster. Sorry Annemieke, das war keine böse Absicht ! Und dann habe ich für eine unfreiwillige Familienzusammenkunft gesorgt. Der Nachname von unserer Jana lautet nicht Meissner sondern Lorenz (das habe ich unter schon korrigiert).

Ich will für die Zukunft besser auspassen !

PMP

14.10.2009 Der Hamburger Fußballverband hat entschieden !

Nach den Ausschreitungen vom Ligaspiel gegen den 1. Norderstedter FC erging vom HFV folgendes Urteil:

Unsere Spielerinl wird vom 28. September 2009 bis einschließlich 01. Dezember 2009 gesperrt.

Daniela K. wird zu einer Geldstrafe von 50,- verurteilt.

Horst K. wurde vom heutigen Tag, bis einschließlich 30. Juni 2010 für SÄMTLICHE Tätigkeiten im Hamburger Fußballverband gesperrt.

Der Verein HEBC wird zu einer Geldstrafe von 250 Euro verurteilt.

Der Verein Norderstedt wird mit einer Geldstrafe in Höhe von 35 Euro Verfahrenskosten belegt, sowie 100 Euro Geldstrafe für schuldhaft verursachtem Spielabbruch!

Somit wird das Spiel mit 3 Punkten und 3 zu 0 Toren für HEBC gewertet.

17.10.2009 HEBC : Union 03 1:1

Schietwedder am Reinmüllerplatz ! Der Platz ein Matschfeld. Also da war mehr drin - ja sogar viel mehr. Viele Fehlpässe, viel kleinklein und es war Union, die den Ball an den Pfosten schossen. So ging das Spiel sehr glücklich 0:0 in die Pause. Die Ansprache des

Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse.....Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse....Alle Spieberichte.....

Trainers musste gewirkt haben, denn unsere Damen hatten jetzt eine ganz andere Körpersprache. Doch die hielt leider nicht lange an, denn Union wurde eingeladen und nahm die Einladung an - 0:1 ! Aber unsere Mannschaft wäre nicht unsere Mannschaft. Anstatt jetzt den Kopf hängen zu lassen, gaben sie nicht auf und nur kurz nach dem Führungstor, schlug Sarah "Lalie" Riahi eine Traumflanke, bei der sich die Torhüterin total verschätzte und der Ball landete trotz des recht steilen Winkels im rechten Eck des Tores. Dies war eines der schönsten Tore, das ich je gesehen habe. Und so versöhnten unsere Mädels, die nassgeregneten Fans. Fazit: nicht berauschend gespielt, aber auch nicht aufgegeben. Hier wurde um den einen Punkt hart gekämpft. Deshalb kann man unserer Elf nicht böse sein !

25.10.2009 SC Pinneberg : HEBC 4:0

Ach Mädels – irgendwie hat euch das Quäntchen Glück verlassen, das zu jedem Speil gehört. Weit über die Hälfte des Spieles gehörte euch. Aber wenn jetzt jemand glaubt die Mannschaft hat sich kampflos ergeben, der irrt sich gewaltigt. Sie haben gefightet und gerade das macht diese Niederlage so bitter. Aber es wurde kein Mittel gegen die gut aufgestellten Pinnebergerinnen gefunden und wenn es unsere Damen dann geschafft habe vor das pinneberger Tor zu kommen, fehlte das schon oben erwähnte Quäntchen Glück. Wir sind erst in der Hinrunde und wenn auch dieses Spiel verloren wurde, so ist die Saison noch lange nicht verloren. Ich glaube an euch und ich denke ich stehe nicht alleine da.

31.10.2009 Altona 93 II : HEBC 0:0

Grrrruuuuselig ! Unheimlich, passend zu Halloween, wieviele Torchancen vergeben werden können. Dabei hatten unsere Mädels Altona im Sack, die waren kaum in unserer Hälfte. Technisch, spielerisch und konditionell seit ihr doch denen haushoch überlegen. Da war doch viel Schönes dabei. Immer wieder über außen. Super Spielzüge. Besonders positiv ist mir heute Felicitas im Mittelfeld aufgefallen mit sogar einer guten Torchance nach einer genial getreten Ecke von unserer Lalie. Auch Sandra Reinhardt war heute super drauf und natürlich Fanzi, die hinten eine echte Garantie ist. Unser Sturm machte auch heftig Wind, aber irgendwie haben wir die Seuche. Aber jede Pechsträhne hat auch einmal ein Ende. Es liegt ganz gewiss nicht an den spielerischen Fähigkeiten unserer Spielerinnen, aber im entscheidenen Moment fehlt die Schnelligkeit und die Konzentration. Wie sagte der Titan Olli Kahn ? Mund abwischen und weiter machen. (oder so ähnlich). Ich für meinen Teil bin fest davon überzeugt, dass wir nach dem letzten Spieltag ganz weit oben stehen. Das muss unser Ziel sein und wir dürfen es nicht aus den Augen verlieren -



Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse.....Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse....Alle Spieberichte.....

beiben wir was wir sind - eine Einheit !

8.11.2009 HEBC : Halsterbek-Rellingen 3:3

An ALLE, die Heute lieber zu Hause geblieben sind - SELBER SCHULD ! Denn dies war ein echtes Spitzenspiel - Dramatik pur ! Unsere Damen waren von der ersten bis zur letzten Minute hellwach. Schon nach zehn Minuten ging der HEBC durch einen Gewaltschuß von Maïke Michaelis aus 18 (!) Metern in Führung. Leider glich Halstenbek-Rellingen nach gut zehn Minuten wieder aus. Nach diesem Gegentreffer mußten sich unsere Spielerinnen erst einmal wieder sammeln und gingen kurz in die Defensive über. Sie ließen HR kommen. Doch dann nahmen sie den Kampf wieder auf.



Aber HR war ebenfalls wach, auch wenn die Anwehr, wenn sie unter Druck kam, wackelt. Auf jeden Fall spürten alle, dass da noch was geht. Doch das mußte auf die zweite Hälfte verschoben werden, denn die Erste ging mit 1:1 zu Ende. Die zweite Halbzeit begann aus Sicht des HEBC mit einem Paukenschlag. Eine Spielerin von HR lief durch unsere Reihen und fand den Abschluß. Zum ersten Mal in dieser Partie ging HR in Führung. Doch dieses Mal steckten unsere Mädels nicht zurück. Sie kämpften und knieten sich rein und das wurde mit einem schönen Treffer von unserer Jessica Seffers belohnt. Ausgleich 2:2 - alles wieder offen. Nun nahm die Spannung und die Dramatik

in dem Spiel zu und gipfelte in einem enormen Schrecken. Sarah "Lalie" Riahi zog von der Strafraumgrenze ab und traf den Ball so unglücklich, dass sie mit großen Schmerzen zusammenbrach. Sie wurde sofort in ein Krankenhaus gebracht. ***Von hier aus liebe Lalie - ALLES LIEBE UND GUTE BESSERUNG ! Wir drücken Dir alle die Daumen !***



Doch war das noch nicht Aufregung genug, ging HR abermals in Führung und das nur sieben Minuten vor dem Schluß. Doch diese sieben Minuten sollten die dramatischsten und spannensten des Spieles werden. HEBC raffte sich noch einmal auf und hielt auf das Tor von HR und sie sollten mit einem genialen Treffer, wieder von Jessica, belohnt werden. Ausgleich 3:3 ! Und der HEBC war dran am 4:3 - ganz dicht dran. Man

konnte es greifen, so lag es in der Luft. Doch der Schiri, der eine gute Leistung brachte, piff ab und es blieb beim 3:3. Doch war das Unentschieden vergangene Wochen gegen Altona 93 II eine gefühlte Niederlage, so war dieses Ergebnis gegen den Tabellenzweiten ein richtiger Sieg. Es war eine hervorragende Mannschaftsleistung und ALLE - einfach ALLE

Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse.....Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse....Alle Spieberichte.....

haben mehr als hervorragend gespielt. Es macht so richtig stolz Euer Fan zu sein. Ich persönlich habe keine Sekunde an Euch gezweifelt und Ihr habt deutlich gezeigt, dass die Liga mit dem HEBC zu rechnen hat. Danke für diesen super Sonntagnachmittag !

15.11.2009 SC Sternschanze : HEBC 0:1



Es war ein hartes Stück Arbeit. Die ersten zwanzig Minuten gehörten ohne jede Frage dem HEBC. Unsere Mädels fingen genau so an wie sie an letzten Spieltag aufgehört hatten. Sie spielten einen Zauberfußball. Mit Idee und pfiff und das wurde auch belohnt durch ein wunderschönes Tor von unserer Jessica, die auch heute wieder überall da war wo sie gebraucht wurde. Aber das gilt auch für das gesamte Team. Doch Sternschanze

wollte sich nicht ergeben und spielten wieder mit. Ohne zu übertreiben, das Spiel blieb weiterhin in der Hand vom HEBC. Super Spielzüge und sehr gute Ballbeherrschung. Und sie waren auch wieder dicht dran am 2:0. Doch in der zweiten Halbzeit wollte es Sternschanze noch einmal wissen. Aber da hatten sie die Rechnung nicht mit Tina gemacht. Die war heute wieder hellwach und hielt die Führung fest in (ihren) Händen. Alles in allem ein sehr unterhaltsamer Sonntagnachmittag und ein erfreulicher, denn die drei Punkte sind absolut verdient

15.11.2009 Gedenken an Robert Enke.

Vor dem Spiel wurde unserem Nationaltorwart Robert Enke gedacht. Er ist seiner heimtückischen und gefährlichen Krankheit erlegen. Er hatte Depressionen - eine Krankheit, die in der breiten Öffentlichkeit kaum oder gar keine Akzeptanz findet. Man sieht es dem Kranken ja auch nicht an. Eine Depression ist nicht das was langläufig unter einem "Depri" versteht. Das ist nur ein Schnupfen der kommt und wieder geht. Eine Depression ist eine schwere Grippe und die Symptome sind nicht immer gleich zu verstehen. Wenn ihr merkt, dass euer Nebenam, Partner, Bruder oder Schwester nicht mehr Spass, Freude und Zuversicht empfindet - helft ihm.

22.11.2009 ODDSET Pokal 3. Runde HEBC : Niendorfer TSV 0:6

Wer hat mit dem Wunder gerechnet ? Nun – ich denke gerne an die Chance einer Möglichkeit. Das Ergebnis ist eine klare Sache. Nicht umsonst spielt Niendorf in der Verbandsliga, das sind immerhin zwei Klassen höher. Nun kommt das dicke ABER. Wer jetzt

Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse.....Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse....Alle Spieberichte.....

denkt unsere Heldinnen hätten sich kampflos ergeben und ihr Schicksal erwartet, wie die Opferlämmer auf dem Weg zur Schlachtbank, der irrt - ABER gewaltig ! Manchmal, und besonders in der zweiten Halbzeit, war der Klassenunterschied nicht sichtbar. Unsere Damen spielten sich sogar richtige Torchance heraus. Bei diesem Spiel konnten alle Spielerinnen, aber wirklich alle, ihre Klasse und ihr Potential unter Beweis stellen. Wir sind zwar aus dem Pokal (IN DER DRITTEN RUNDE !) ausgeschieden, aber die Liga wartet noch auf uns und wenn ihr dieses Niveau halten könnt, sollten sich unsere Gegner (besonders der Nächste) ganz warm anziehen !

28.11.2009 TuS Germania Schnelsen : HEBC 0:1

Es war wohl eines der grotesksten Spiele, das ich je gesehen habe und lange habe ich überlegt ob und was ich hierzu schreiben soll. Die erste Besonderheit, war die Anwesenheit von drei Schiedsrichtern - ja es war ein Gespann vor Ort, welches Germania extra beantragt hatte. Hatte Germania so viel Respekt vor uns ? Man weiß es nicht genau. Nun hat diese Begegnung doch eine besondere Bedeutung, die da wäre, dass unsere Trainer und der Webmaster einst eben für diese Mannschaft gearbeitet hatten. Strömender Regen, rutschiger Platz, sehr viele Verletzte und ganz trübes Wetter machten es schon schwer sich zu motivieren. Aber letzt endlich war es doch auch nur ein Punktspiel und das mußte bestritten werden. Die erste Halbzeit war recht ausgeglichen und die Torchancen wollten sich nur schleppend einstellen. Die größte hatte Jessica, als sie allein auf Germanias Tor zu lief und sich bei ihrem Heber etwasverschätzte und den Ball über das Tor stieg. Es ging 0:0 in die Pause. In der zweiten Halbzeit machte Germania etwas Druck und unsere Mädels stellten sich hervorragend auf diese Abwehrschlacht. Doch dann kam der Konter, bei dem Maike allein auf Germanias Tor lief und die Nerven behielt. Eiskalt verwandelte sie zum 1:0. Der Jubel war groß. Doch erst jetzt bekam das Spiel erst recht Pfeffer. Dies wurde noch gefördert, von einigen sehr fragwürdigen Entscheidungen des Schiris und besonders in den letzten Minuten schien es, als ob Germania einen zwölften Mann auf dem Feld hatte. Die Entscheidungen hatten schon etwas groteskes. Aber die unfreiwillige Verstärkung hatte dem Schnelsener Traditionsclub nichts genützt. Der HEBC ging als strahlender Sieger vom Platz und wieder einmal mit einer hervorragenden Teamleistung. Hier hat wieder alles gestimmt. Bravo Mädels - wir sind sehr stolz auf EUCH !

06.12.2009 HEBC : TSC Wellingsbüttel II 0:1



Ach es war schon richtig ägerlich, aber so ist der Fußball. Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt. Dabei kann man unseren Damen nicht einen Vorwurf machen. Zu jedem Spiel gehört Glück und das war heute auf der Seite der Gäste. Ach Sie wollen wissen was passiert ist ? Nun, der Tag begann so richtig gut mit einem gemeinsamen gemütlichen Frühstück und wir wollen dem

Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse.....Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse....Alle Spieberichte.....

Spender hier noch einmal ganz herzlich dafür danken. Wellingsbüttel, heute verstärkt mit ein paar Spielerinnen der ersten Mannschaft, setzte uns nach dem Anpfiff gleich unter Druck. Es brauchte gut 15 Minuten, bis sich unsere Mädels darauf eingestellt hatten. Aber dann drehte sich das Blatt und wir waren öfter in der gegenerischen Hälfte. Das Spiel begann ausgeglichener zu werden. Wobei man aber zugegeben muß, dass die klareren Chancen bei Wellingsbüttel lagen. Es ging 0:0 in die Pause. Die zweite Halbzeit begann mit einem leichten Übergewicht vom HEBC. Doch auch jetzt schenkten sich die Teams nichts. Und hier muß man erwähnen, dass, obwohl es zur Sache ging, die Partie sehr Fair gespielt wurde. Weder Wellingsbüttel und der HEBC bekamen eine Karte und es ist immer schön zu sehen, dass es auch in einem Punktspiel freundschaftlich zugehen kann. Je näher man dem Abpfiff kam umso schneller und dramatischer wurde die Partie. Sarah Luckey und auch Jessica Seffers hatten den dreier auf dem "Schlappen" und nicht zu vergessen der tolle Abzieher von Franz. Aber es sollte nicht sein. In unserem Tor stand heute unsere Connie, die eine sagenhafte Partie spielte. Doch dann kam die eine entscheidene Situation in der Wellingsbüttel traf und der Schiri unmittelbar danach abpfiff. Hängende Köpfe - aber wir haben wieder ein klasse Spiel gemacht. Die Abwehr stand wie eine Eins, das Mittelfeld war wach und der neue Sturm hat gerackert. Wenn wir jetzt noch etwas besser beim Abschluß werden, sind wir ganz oben dabei. Das war die Hinrunde mit spannenden Spielen und dem einen oder anderen Aufreger. Wir überwintern im guten Mittelfeld und es ist noch alles drinn. Wir wünschen unseren Spielerinnen und all unseren Vereinskameradinnen und Kameraden, Freunden und vor allem unseren Fans eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr ! Wir sehen uns !

21.03.2010 1. Norderstedter FC : HEBC 2:4

Machen wir uns nichts vor und reden wir nicht um den heißen Brei herum. Auf dieses Spiel war schon im Vorwege der Fokus gerichtet. Zu frisch sind noch die Erinnerungen an den Eklat vom Hinspiel vom 27. September 2009. Doch wer jetzt dachte, dass dich die Geschichte wiederholt, der lag falsch. Nein es war eine faire Partie und es war auch schön zu sehen, dass die beiden Trainer nach dem Spiel nebeneinander gingen und Worte gewechselt hatten. Aber es lag auch Spannung über dem Platz und es wurde gekämpft....und wie.

Schon kurz nach dem Anpfiff, gab es auch die erste Chance für den HEBC und schon der dritte Anlauf auf das Tor von Norderstedt, erbrachte ein recht kuriose Tor. Unsere Sylvia stürmte frei auf der linken Seite und zog ab. Pfosten - aber Jessi war hell wach und staubte ab 1:0 ! Doch wenige Minuten später gab der Schiri einen Foulelfmeter und Norderstedt gleichte aus. So ging es 1:1 in die Pause. Man sollte aber noch erwähnen, dass unsere Damen noch einige GROSS-Chancen hatten. In der zweiten Halbzeit gelang Leila ein noch kuriose Tor. Sie zog ungefähr von der Strafraumgrenze ab. Norderstedts Torfrau berührte den Ball, aber er rutschte ihr unglücklich aus der Hand und kullerte gemächlich

Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse.....Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse....Alle Spieberichte.....

über die Torlinie. 2:1 ! Der Fight ging weiter - aber immer noch sehr fair ! Norderstedts Nummer 9 setzte sich grandios (das muß der Neid ihr lassen) durch unsere Abwehr durch und schaffte den erneuten Ausgleich. Aber unser Trainer hatte heute ein besonders gutes Händchen bewiesen. Die Abwehr - eine Mauer. Das Mittelfeld - eine Bank und der Sturm grandios, denn jetzt meldete sich unser Jessica "THE GOALMASHINE" Seffers zu Wort und machte noch zwei hervorragende Stürmertore und den Deckel zu. 4:2 nach einer laaaangen Winterpause und das gegen Norderstedt - Respekt und herzlichen Glückwunsch zu so einer suuuuuper Leistung von ALLEN Spielerinnen. Mädels, wenn ihr so weiter macht, dann..... !

28.03.2010 HEBC : SC Pinneberg 0:2

Tja was soll man sagen. Das Ergebnis steht da ja - verloren und tschüss !

OH NEIN so einfach geht es aber nicht, denn obwohl wir dieses Spiel verloren haben, hat unsere Mannschaft allen Zuschauern eine Lehrstunde in Moral und Kampfgeist gezeigt. Absoluten Respekt vor Euch, die Leistung war riesig. Ihr hat genial gegen einen ganz starken SC Pinneberg, gehalten. Schon gleich nach dem Anpfiff hat der HEBC einen super Angriff gemacht und die Sensation lag zum greifen nahe. Aber besonders in der ersten Halbzeit, haben sich unsere Mädels dann doch sehr defensiv verhalten und Pinneberg traf zum 1:0. Ein Schuss aus einem spitzen Winkel, der für Tina absolut unhaltbar war. Davon schienen unsere Damen dann doch geschock zu sein und Pinneberg konnte die Führung weiter ausbauen. Auch fing es pünktlich mit dem Anpfiff wie aus Eimern zu regnen. Doch die Sonne kam zurück und das nicht nur am Himmel, sondern auch auf unserem Professor Reinmüllerplatz. Denn jetzt hatte Pinneberg es viel schwerer aus ihrer eigenen Hälfte heraus zu kommen. Und wenn doch ackerte unsere Abwehr wie verrückt. Jede half jeder und dieser veregnete Sonntagnachmittag hatte, obwohl das Spiel verloren ging, irgendwie doch ein Happy End.



02.04.2010 HEBC : Osdorfer Born 2:2

Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse.....Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse....Alle Spieberichte.....

Was für ein Spiel ! Die Lehrstunde in Moral und Kampfgeist ging heute weiter und der Einsatz wurde belohnt. Die erste Halbzeit war ein heißer Fight und unsere Mädels hielten gegen einen sehr starken Osdorfer Born stand. Osdorf unterstrich heute wieder einmal warum sie ganz oben in der Liga spielen. Doch das erschütterte den HEBC nicht. Mutig machten wir unser Spiel und gingen mit einem 0:0 in die Pause. Doch was jetzt folgte, hätte kein Hollywood-Drehbuchautor sich besser ausdenken können. Kaum eine Minute gespielt, lupft eine Spielerin aus Osdorf den Ball über Tina - 1:0. Dann springt der Ball unglücklich einer unserer Spielerin an die Hand und das im Strafraum. Elfmeter gegen den HEBC und 2:0 für Osdorf. Aber wer jetzt dachte, dass unsere Damen jetzt die Köpfe hängen ließen, die irrt sich auch heute gewaltig. Das Blatt wandelte sich, als eine Spielerin von Osdorf im Strafraum ein Foul beging und nun hatte der HEBC einen Strafstoß, der von Anna kalt verwandelt wurde. Nur noch 1:2 und das Spiel wurde heißer und schneller, aber es blieb sehr fair. Dann eine Konter von den Seffers-Sisters und Jessi verwandelt - 2:2. Doch auch Osdorf betrachtete sich noch lange nicht für geschlagen und stürmte nun auf unser Tor. Eine Abwehrschlacht. Und nach langen unendlich langen Minuten der erlösende Pfiff des Schiris. Mädels ihr seit wahre Fußballgöttinnen. Soviel Power und Teamgeist habe ich ehrlich noch nie gesehen. Wieder war jede für jede da und der Sturm half hinten mit aus und umgekehrt. Das war eine Spitzenleistung und mach ganz viel Freude auf die noch ausbleibenden Spiele.

PS: Auch ich habe einen neuen persönlichen Rekord aufgestellt. Ich habe 1.089 Bilder von dem Spiel gemacht. Die muss ich noch durchsehen und bearbeiten, aber das dauert dieses Mal etwas länger.

05.04.2010 HEBC : Niendorfer TSV II 1:1

Hmmm - wir hatten drei geniale Spiele am Stück, doch heute wurde der Gegner vielleicht etwas unterschätzt. Dabei fing alles so gut an und unsere Stürmerinnen hatten leider nicht das Quäntchen Glück. Denn die ersten 15 Minuten war es ein Spiel auf ein Tor und das war das von Niendorf. Erst nach 15 Minuten gaben die Niendorferinnen den ersten ernst zunehmenden Schuß auf unser Tor ab. Sie hatten auch nur ein Rezept: hoch



und weit. Leider fehlte uns lange Zeit das Gegenmittel und zur Pause stand es 0:0. Als ich langsam Richtung Kabine schlenderte, konnte ich die "Ansprache" von Kay schon weit entfernt auf dem Platz hören. Aber sie hatte auch etwas gebracht. Denn jetzt setzten wir die Niendorfer unter Druck, doch die hatten leider immer wieder Platz für Konter und es maschierte eine Niendorferin durch unsere Abwehr und machte die Führung klar. 0:1. Lange Gesichter auf und neben dem Platz und großen Enttäuschung. Aber wieder einmal

Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse.....Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse....Alle Spieberichte.....

bewiesen unsere Mädels Moral und Kampfgeist und konnten nach einem sehr schön heraus gespielten Tor von Tina (!) den Ausgleich machen. Die letzten Minuten gehörten dann auch wieder dem HEBC und ein zweites Tor lang in der Luft. Doch leider hatte es der Osterhase zu gut versteckt und so blieb es beim 1:1. Schade, wir haben heute zwei Punkte verschenkt, aber es ist immer eine Freude unser Team auf dem Platz zu sehen, denn hier steckt ein großes Potential !

Sonst halte ich mich mit der Schiri-Kritik bewusst zurück, denn sie haben es wirklich nicht leicht und es immer super, wenn jemand diesen Job macht. Aber man sollte vielleicht nicht über eine Rechts-Links-Schwäche verfügen und einen Strafstoß gleich richtig anzeigen.

Nur mal so als Tipp.

Sorry - Berichtigung und bitte nicht klauen !

Zunächst einmal muss ich mich entschuldigen. Ich wurde darauf hingewiesen, dass ich mich in der Wortwahl vertan habe. Natürlich war der rechts-links Pfiff kein *Strafstoß*, sondern ein *Freistoß*. Sorry, aber wir Schreiberlinge können uns mal irren. **Noch einmal SORRY !** Dann ist mir zugetragen worden, dass der unten aufgeführte Spielbericht auf einer anderen Seite veröffentlicht worden ist. Obwohl die Seite im weltweitem Web veröffentlicht wird, heißt es noch lange nicht, dass die Inhalte zur freien Verfügung stehen. Die Inhalte dieser Seite unterliegen dem Urheberrecht (zu "deutsch" Copyright) und nur die Inhaber des Copyright sind berechtigt diese Inhalte ohne Nachfrage weiter zu veröffentlichen. Die Inhaber des Copyrights sind der **H.E.B.C.** und der Webmaster (**Hamburger Bilderkontor**). Alle anderen haben ohne Genehmigung **nicht** auf die Inhaltet zu zugreifen. Ich bitte dies zu berücksichtigen. Natürlich kann man mit mir über alles reden. Aber wenigstens anfragen, gehört doch zum guten Ton.

11.04.2010 SC Union 03 : HEBC 0:1

Das war ein hartes Stück Arbeit, am heutigen Sonntag Nachmittag. Wirklich. Schon in den ersten Minuten wollten unsere Damen zeigen was in ihnen steckt und Union zeigte wer hier die Frau im Hause war. Es war wirklich ein richtig schönes Spiel und beide Mannschaften schenkten sich nichts. Wir spielten viel über aussen. Sarah, Jessi und Anna. Doch sie bissen sich die Zähne an Unions Abwehr und der sehr guten Torfrau aus. Sie fanden kein richtiges Mittel, da durch zu kommen. Jedoch war unsere Abwehr ebenfalls hell wach, aber es gab ein paar sehr heiße Szenen in unserem Strafraum. Aber unsere Tina war heute ebenfalls super drauf. Was sie da heute alles heraus holte, war schon an der Grenze zur Genialität. Die beiden Teams neutralisierten sich und es ging 0:0 in die Pause. Hier wurde unser Kay

Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse.....Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse....Alle Spieberichte.....

etwas lauter, denn er litt an der Linie Höllebqualen. Doch hatte Union nun den HEBC in der zweiten Hälfte in der Hand. Zumindest in der ersten Hälfte, denn dann legten unsere Mädels den Hebel um. Aber Union stand und stand. Ungefähr in der 80. Minute wechselte Kay Silvia, die heute wieder geackert hatte, aus und Luckey kam herein. Sie sollte sich als echten Jocker erweisen. Sie spielte auf der rechten Seite und ihr gelang ein Traumpass auf Jessi, die nun "von der Leine" gelassen wurde. Sie machte ein kleines Tänzchen mit einer Verteidigerin und dann mit der Torfrau und verwandelte dann ihr 13. (!) Saisontor. Dann kamen noch ein paar sehr spannende Minuten, doch der Schiri "erlöste" uns erst nach gefühlten "Stunden" und wir konnten unseren zweiten Sieg in der Rückrunde feiern. Mir ist zu Ohren gekommen, dass die eine oder andere mit ihrer Leistung heute nicht zufrieden war. Ich kann dazu nur sagen: Wenn gerade heute nicht jede ihren Job gut gemacht hätte, dann wäre das Spiel ganz anders ausgegangen, denn Union war stark. Wir stehen jetzt auf dem 5. Tabellenplatz, für die erste Saison in dieser Konstellation ist das sehr gut und wir können auf hervorragende Spiele zurück blicken. Es ist einfach Euer Kampfgeist und diese Entschlossenheit, die das aus Euch macht was Ihr seit: **Ein echt starkes TEAM !**

18.04.2010 HEBC : Altona 93 II 2:1

Na das war ja was ! 573 Zuschauer - waren leider auch an diesem wunderschönen und sonnigen Sonntag gekommen. Aber die haben alle selber Schuld, denn sie haben einen riesen Auftritt unserer H.E.B.C. Damen verpasst. Allerdings fing es nicht so vielversprechend an. Einmal die Tür hinten offen gelassen und schon freute sich die Zweite von Altona 93 über das Führungstor. Doch dann schaltete der H.E.B.C. den Turbo ein. Ein Konter und ein super Lauf von unserer Sarah - Flanke und die kleine Schwester Jessica machte den Deckel zu. 1:1. Hm, da kam mir doch gleich Deutschlands berühmteste Geschwisterpaar der Fußballgeschichte in den Sinn. Sollte Sarah und Jessica die "Nachfolge" von Fritz und Ottmar Walter werden ??? Weiter so Mädels - und es ging munter weiter. Der Schiri, der seinen Job sehr gut gemacht hat, gab einen Freistoß und unsere Kristina (heute mal nicht im Tor) führte ihn aus. Da ich durch meine Kamera geschaut hatte und mich auf die Spielerinnen im Strafraum konzentriert, sah ich plötzlich die Kugel in der linken unteren Ecke im Netz "zappeln" - 2:1. Spiel gedreht. Was jetzt folgte war ein munteres Spiel auf ein Tor. Jedoch wurde die eine oder andere Großchance vertan. Aber was soll man meckern ? Dazu gibt es weiß Gott keinen Grund. Okay der Trainer sieht das vielleicht anders, und das ist ja auch sein Job, aber er kann sehr sehr stolz auf eine Truppe sein (*ich bin es !*). Die Zuschauer, die heute da waren, haben jede Minute dieses Spieles genossen. Wieder einmal hat jede Spielerin alles gegeben. **Hallo Bezirksliga West - WIR SIND DA !**

Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse.....Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse....Alle Spieberichte.....

25.04.2010 SV Halstenbek-Rellingen : HEBC 4:1



Verlorene Spiele sind immer ärgerlich. Besonders für denjenigen, der darüber schreiben soll. So stellt er sich Fragen: Soll er über die Mannschaft herziehen, oder soll er die Niederlage schön reden? Und so sitzt er vor der Tastatur und läßt das Spiel vor seinem geistigen Auge Revue passieren. Also eines steht fest, herziehen werde ich über die Mannschaft nicht, denn der Wille war da. Unsere Mädels haben sich in keiner

Sekunde des Spieles aufgegeben. Bis zum Abpfiff haben sie wacker den Ball nach vorne getragen und sie hatten auch Chancen. Nein obwohl irgendwann klar abzusehen war, dass das Spiel nicht mehr zu drehen war, hat unser HEBC größte Moral gezeigt und sich nicht aufgegeben. Das unsere Damen Fußball spielen können, das haben sie in dieser Saison oft genug bewiesen. Es hat heute eben nicht sein sollen, deshalb Kopf hoch und sich auf Sternschanze nächsten Sonntag konzentrieren.

02.05.2010 H.E.B.C. : SC Sternschanze 1:1

In dieser Mannschaft steckt eine Menge Potential. Dies hat sie heute gezeigt und bewiesen, und das sehr eindrucksvoll. Auf keinen Gegner in dieser Saison sind wir öfter gestoßen. Ein Pokalspiel und ein Hinspiel und nun hatten wir den SC Sternschanze wieder zu Gast. Der SCS ist kein leichter Gegner. Erinnern wir uns nur an den Pokalkrimi. Und der SCS wollte es wissen. Sie hatten den festen Willen von hier Punkte mitzunehmen



und setzten unsere Damen gleich unter Druck. "Geschwächt durch Verletzungspech" nahm der H.E.B.C. die Herausforderung an. Verletzungspech? Ja! Geschwächt? Oh nein! Auch wenn die Truppe in dieser Konstellation nur selten auf dem Feld steht, so zeigten sie sich als eine Einheit, die hervorragend zusammen spielte. Auf ganz "ungewohnter" Position spielte heute Liridona Bafcari. Denn beide Torfrauen fielen heute aus und Liri mußte ran. Man soll ja nicht einzelne Spielerinnen heraus stellen, aber ich hoffe die Anderen mögen es mir verzeihen, denn Liri machte ein ganz tolles Spiel. Mit ihr in der Hinterhand brauchen wir uns um unser Tor keine Sorgen machen. Liridona spielte hervorragend mit und glänzte mit macher Parade. Aber ich möchte die Leistung der anderen Spielerinnen nicht schmälern. Ganz im Gegenteil. Wacker hielt unsere Abwehr gegen die Sturmläufe vom SCS stand. So ging es mit einem 0:0 in die Pause. Die zweite Halbzeit begann, wie die erste aufhörte. Sternschanze drängte den H.E.B.C. in die eigene Hälfte. Doch sie bissen sich die Zähne aus

Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse.....Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse....Alle Spieberichte.....

und unser Sturm spürte, dass etwas möglich war und das Blatt drehte sich langsam. So kam bekam auch der H.E.B.C. seine Chancen. Anna, Silvia und Jessie kamen dem Kasten vom SCS immer näher. Dann kam die 80. Minute. Anna nutzte einen Patzer von SCS eiskalt aus und machte ein super Tor. Der Knoten schien geplatzt und es mußten jetzt "nur" zehn Minuten bis zum erlösenden Abpfiff des Schiris geschafft werden. Aber zehn Minuten können im Fußball eine gefühlte Ewigkeit sein und so kam es zu diesem einen einzigen Fehler bei H.E.B.C. , den Sternschanze ebenso eiskalt ausnutzte - 1:1 ! Doch die Antwort sollte nicht lange auf sich warten lassen, jedoch fehlt das letzte Quäntchen Glück. Aber es war ein sehr schönes und unterhaltsames Spiel an einem schönen Sonntag. Auch wenn die Enttäuschung ein den Gesichtern abzulesen war, so solltet Ihr Euch nicht lange grämen. Ihr seit eine Mannschaft - eine Einheit und wenn Ihr so weiter macht, dann.....

09.05.2010 SV Rugenbergen : H.E.B.C. 0:1

Leider war ich bei diesem Spiel nicht live dabei, aber ich habe mir davon berichten lassen. Deshalb ist dieser Bericht auch etwas knapper als sonst. Nun was ich so gehört habe, war dies ein Arbeitssieg. Der H.E.B.C. hielt sich überwiegend in der Hälfte von Rugenbergen auf, tat sich aber im Abschluß recht schwer. Nun scheint diese Saison allen doch irgendwie in der Knochen zu stecken. Das Siegestor machte unsere Feliciats nach einer Vorarbeit von Anna. Nun - wir haben drei Punkte nach Hause mitgenommen, jedoch wartet dort noch Arbeit auf Trainer und Team. Also Kopf hoch und die Zähne zusammen gebissen. Nur noch zwei Spiele.

Und nun die schlechte Nachricht: heute leider keine Bilder ! Sorry !

23.05.2010 H.E.B.C. : TuS Germania Schnelsen 5:2



Bevor ich mit dem Spielbericht beginne, noch etwas in eigener Sache. "Vielen Dank, Conny !" So und jetzt geht es los. In der Begegnung HEBC und Germania Schnelsen liegt eine gewisse Brisanz. So wurde diesem Spiel entgegen gefiebert, wie bei keinen Anderen. Auch liegt eine lange Saison hinter den Spielerinnen, doch sie mobilisierten noch einmal Ihre Kräfte. Der Blick auf die Tabelle zeigt, dass der H.E.B.C. heute die klare

Favoritenrolle inne hatte. Doch der ersten Torschuß kam nach rund 20 Sekunden von Germania, die zum beginn des Spieles gut gegen hielten. So war es 30 Minuten ein Abtasten und viele Zweikämpfe fanden im Mittelfeld statt. Aber beide Teams hatten ihre Torchancen. Und wenn die nicht genutzt werden, so muss eine "Chance" aus dem Nichts heraus gelingen. Liridona begann mit einem gewagten hohen Schuß auf das den Torreigen. 1:0 für

Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse.....Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse....Alle Spieberichte.....

den H.E.B.C. und herzlichen Glückwunsch Liri, für dieses wunderschöne Tor. Vielleicht dachte sich Anna, "das kann ich auch", und zog von der Strafraumgrenze einmal so richtig ab. 2:0 für den H.E.B.C. Sehr pünktlich wurde zur Pause gepfiffen. Unsere Mädels spielten sehr konzentriert und diszipliniert. Wunderbar unsere Abwehr. Es war ein richtiger Genuss bei diesem Zusammenspiel zu zuschauen. Aber auch der Sturm und das Mittelfeld harmonierten perfekt und da wir schon lange nicht mehr gejubelt hatten, macht Jessi in der 52. Minute das 3:0. Nur sechs Minuten später kam Jessi wieder in den Strafraum und gab Anne eine super Vorlage, die dann ganz locker und cool den Deckel zu machte (siehe Video). Nun schalteten unsere Damen etwas zurück, denn wie schon gesagt, zollte die Saison ihren Tribut. Doch das nutzte Germania und holte noch zum 2:4 auf. Doch in der 88. Minute war es Jessi, die alles klar machte und zum Endstand 5:2 die Kugel versenkte. Auch mit dem Abpfiff war der Schiri sehr pünktlich.

Nun geht es vor dem letzten Spieltag zur Sternschanze, wo unsere Mädels bei dem großen Turnier "[Soccer meets Schanze](#)", die einzige Damenmannschaft ist. Hier können sie beweisen, dass FUSSBALL FRAUERN SACHE IST !

06.06.2010 TSC Wellingsbüttel II : H.E.B.C.

Mann Oh Mann - was war denn das ? Heute war der letzte Spieltag in der Saison und sie hätten sich einen gemütlichen Sonntag machen können. Aber eben nicht unsere "First Ladies". Sie wirbelten und spielten als ob es um die Meisterschaft ginge. Obwohl zum Beginn des Spieles, zeigte "Welle" wer hier der Herr -pardon - die Frau im Hause ist. Und sie gingen auch in Führung. Der H.E.B.C. lauerte auf Konter und versuchte es mit Schüssen aus der zweiten Reihe. Der Ausgleich war, so finde ich, ein Traumtor von Sarah, die ganz "einfach" einmal abzog. Der Ball war recht lange unterwegs, doch Die Torfrau vom TSC verschätzte sich und der Ausgleich war da. In der Zweiten Halbzeit gab es den einen oder anderen Aufreger. Feli wurde rüde von "Welles" Torfrau gestoppt (ich würde sage nicht mit böser Absicht), aber es war nun mal im Strafraum. Der Schiri ließ weiter spielen. Gleich darauf gab es für den H.E.B.C. einen Freistoß fast an der Linie. Leila nahm maß und der Ball donnerte an die Latte. Anna nutzte den Abpraller und verwandelt im Nachsetzen. Jubel - doch dann die Ernüchterung, der der Schiri entschied auf Abseits !? Nun kann sich jeder dabei sein und sich das Video anschauen. Ich habe dieses Video meinen Experten gezeigt und auch er meint es war kein Abseits. Na nichts desto trotz kann man diese Entscheidung nicht mehr rückgängig machen. Nun schnell geht eine Saison vorbei. Die Mannschaft hat gekämpft und gezeigt, dass hier ein großes Potential versteckt ist. Mit diesem Teamgeist, diesem Willen und dem Zusammenhalt kann noch Großes erreicht werden. Ich kenne die Pläne von Trainer und Managerin, doch die werden noch nicht verraten. Ein ganz dickes Dankeschön an die Mannschaft. Danke für die tolle Saison, danke für die schönen Tor, ach einfach DANKE für ALLES !

Der Spielplan und die Spielergebnisse.

Datum	Zeit			Ergebnis
Sonntag, 30.08.09	10:45 Uhr	Niendorfer TSV II	HEBC	0 : 3
Sonntag, 06.09.09	14:00 Uhr	HEBC	Rugenbergen	5 : 0
Sonntag, 20.09.09	15:00 Uhr	Osdorfer Born	HEBC	6 : 0
Sonntag, 27.09.09	15:30 Uhr	HEBC	Norderstedter FC	Abbr.
Sonntag, 11.10.09	12:30 Uhr	SC Pinneberg	HEBC	Ausf.
Sonnabend, 17.10.09	12:00 Uhr	HEBC	Union 03	1 : 1
Sonntag, 25.10.2009	12:30 Uhr	SC Pinneberg	HEBC	4 : 0
Sonnabend, 31.10.2009	14:00Uhr	Altona 93 II	HEBC	0 : 0
Sonntag 08.11.09	13:00 Uhr	HEBC	Halstenbek- Rellingen	3 : 3
Sonntag, 15.11.09	12:15 Uhr	SC Sternschanze	HEBC	0 : 1
Sonnabend, 28.11.09	14:00 Uhr	TuS Germania Schnelsen	HEBC	0 : 1
Sonntag, 06.12.09	13:00 Uhr	HEBC	Wellingsbüttel II	0 : 1
.				
Sonntag, 31.01.10	13:00 Uhr	HEBC	Niendorfer TSV II	ausgef.
Sonntag, 21.02.10	Uhr	Rugenbergen	HEBC	ausgef.
Sonnabend, 27.02.10	Uhr	HEBC	Osdorfer Born	ausgef.
Sonntag, 21.03.10	11:00 Uhr	Norderstedter FC	HEBC	2 : 4
Sonntag, 28.03.10	16:00 Uhr	HEBC	SC Pinneberg	0 : 2
Karfreitag, 02.04.10	14:45 Uhr	HEBC	SV Osdorfer Born	2 : 2
Ostermontag, 05.04.10	13:00 Uhr	HEBC	Niendorfer TSV II	1 : 1
Sonntag, 11.04.10	15:00 Uhr	Union 03	HEBC	0 : 1
Sonntag, 18.04.10	13:00 Uhr	HEBC	Altona 93 II	2 : 1
Sonntag, 25.04.10	10:45 Uhr	Halstenbek- Relligen	HEBC	4 : 1
Sonntag, 02.05.10	13:00 Uhr	HEBC	SC Sternschanze	1 : 1
Sonntag, 09.05.10	14:00 Uhr	Rugenbergen	HEBC	0 : 1
Sonntag, 30.05.10	13:00 Uhr	HEBC	TuS Germ.Schnelsen	5 : 2
Sonntag, 06.06.10	13:00 Uhr	Wellingsbüttel II	HEBC	1 : 1

DER KADER

TOR



Kristina Schmitz 2 0 0

*

ABWEHR

Liridona Bafcari 1 0 0

Sabrina Mix 0 0 0

Filicita 1 1 0

Buschhardt

Manuela 0 0 0

Döpner

Juliane 0 0 0

Kempner

Sarah Luckey 0 0 0

Sandra 0 0 0

Reinhardt

Sarah Seffers 1 0 0

Franzi Tügel 0 0 0

*

MITTELFELD

Maike Michaelis 3 2 0

Jessica Seffers 17 2 0

Marie Socias Y 0 1 0

Pütz

Anna Sperzel 7 2 1

Leila Chua 1 0 0

*

ANGRIFF

Özlem Bay 1 0 0

Annemieke 1 0 0

Behn

Jana Lorenz 0 1 0

(gezählt werden alle Pflichtspiele)

Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse.....Alle Spieberichte.....alle Ergebnisse....Alle Spieberichte.....

Alle Beiträge unterliegen den allgemein gültigen Urheberrechte. Veröffentlichung, auch nur auszugsweise, sind nur mit einer schriftlichen Genehmigung des Inhaber der Rechte zulässig.

Anfragen an:

hamburger bilderkontor

graf-otto-weg 15, 22457 hamburg

info@hamburgerbilderkontor.de

www.hamburgerbilderkontor.de